

Förderbescheid für weitere vier Jahre

25.07.2022

Die Allianz Main und Haßberge erhält vom Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken den Förderbescheid für vier weitere Jahre.



Abbildung 1 Im Bild von links: Claus Bittenbrunn (1. Bgm. Stadt Königsberg i. Bay.), Nina Streng (ILE-Umsetzungsbegleitung), Stefanie Dümig (Amt für ländliche Entwicklung Unterfranken), Matthias Schneider (1. Bgm. Gemeinde Theres), Holger Baunacher (1. Bgm. Gemeinde Wonfurt), Günther Werner (1. Bgm. Stadt Haßfurt), Peter Kraus (1. Bgm. Gemeinde Gädheim)

Bereits vor neun Jahren, im April 2013, versammelten sich Vertreterinnen und Vertreter der Städte Haßfurt und Königsberg sowie der Gemeinden Theres, Wonfurt und Gädheim und tauschten sich über Ideen zur zukünftigen Organisation, der gemeinsamen Strategie und zu möglichen Projekten der gemeindeübergreifenden Zusammenarbeit aus. Der Zusammenschluss zur Arbeitsgemeinschaft 2014 legte den Grundstock zur Erarbeitung des Integrierten Ländlichen Entwicklungskonzepts (ILEK), woraufhin der Verein Allianz Main und Haßberge e.V. am 27.10.2017 gegründet wurde. Gemeinsam wollen die Kommunen mehr im Bereich Innenentwicklung erreichen, die Region als attraktiven, gut versorgten Wohn-, Arbeits- und Erholungsstandort ausstatten, ein interkommunal vernetztes Angebot an touristischen Angeboten sowie Lern- und Erholungserlebnisse etablieren, Ehrenamtliches Engagement und die Vereinskultur fördern sowie kommunale Aufgaben vernetzen und Ressourcen bündeln (Abbildung 2).



Abbildung 2 Handlungsfelder Allianz Main und Haßberge

Nach vier Jahren Zusammenarbeit in der „Integrierten Ländlichen Entwicklung (ILE)“ bewerteten die Mitgliedskommunen den Projektumsetzungsstand und legten weitere Schwerpunkte für die zukünftige Kooperation. Das Amt für Ländliche Entwicklung Unterfranken unterstützt die Region hierbei sowohl fachlich als auch finanziell, weshalb nach der Anerkennung der Zwischenevaluierung nun der Bescheid für die zweite Förderperiode überreicht werden konnte (Abbildung 1).

Sowohl das Amt für Ländliche Entwicklung, welches die ILE-Umsetzungsbegleitung fördert, als auch die Vertretenden der Kommunen bewerten die bisherige Kooperation, Prozess- und Organisationsstruktur als auch die Umsetzung der Projekte positiv. Zukünftig möchte sich die ILE unter anderem auf die Stärkung der Vereine und des Ehrenamts, Klärschlammverwertung sowie Starkregen und Trockenperioden konzentrieren. In der letzten Vorstandssitzung der Allianz Main und Haßberge überbrachte Stefanie Dümig vom ALE Unterfranken nun den Förderbescheid in Höhe von 217.800 Euro für vier weitere Jahre. Das Budget fördert bis zu 75 % die ILE-Umsetzungsbegleitung, Sachkosten als auch die Öffentlichkeitsarbeit. Seit der Etablierung des Allianzmanagements im Jahr 2018 konnten viele Projekte erfolgreich initiiert werden, wie das kommunale Förderprogramm für Investitionen zur Nutzung vorhandener Bausubstanz, das Kernwegenetzkonzept oder die zuletzt durchgeführten Kinder- und Jugendversammlungen.

Derzeit befindet sich das Regionalbudget 2022 in der Endphase der Umsetzung. Seit 2020 konnten jährlich regionale Kleinprojekte von Vereinen, Zweckgemeinschaften und Initiativen als auch den Kommunen selbst mit bis zu 100.000 Euro gefördert werden. Im darauffolgenden Jahr wird es ebenfalls ein Regionalbudget geben, auf welches die Allianz Main und Haßberge schon aufmerksam machen möchte. Da die Frist zur Einreichung der Förderanfragen für das Regionalbudget 2023 voraussichtlich am 31.12.2022 endet – und nicht wie üblich am 15.02.2023 –, sind interessierte Projektträgerinnen und Projektträger vorab herzlich eingeladen, mit ihren kreativen Ideen den Kontakt zur ILE-Umsetzungsbegleitung Nina Streng zu suchen.

Die erste Förderperiode endete zudem mit der Neuwahl des Vorstandes. Sowohl Matthias Schneider aus Theres (Erster Vorsitzender) als auch Günther Werner aus Haßfurt (Stellvertretung) wurden erneut in ihrer vorherigen Position bestätigt.